

Ein Verrückter Tag mit Nichte und Schwager

Von LilaCrazyqiirL

Ein Verrückter Tag mit Nichte und Schwager

1. Ein Verrückter Tag mit Nichte und Schwager

Ein Verrückter Tag mit Neffin und Schwager

Also das ist mein erster OS ich hoffe er ist gut. Das Bild hat mich für diese Geschichte inspiriert. Ich fand das dies mal Lustig werden kann. Aber mehr dazu zum Schluss bis dahin viel Spaß beim Lesen. :)

Hier ist der Link zum Bild :<http://www.myfanfiction.de/texte/naruto-fanfictions/ein-verrueckter-tag-mit-neffin-und-schwager.287801.html>

-

„Morgen.“ Noch leicht verschlafen tapste Kankuro in die Küche. Am Frühstückstisch saßen schon ein ebenfalls noch nicht ganz wacher Gaara der müde an seinem Kaffee nippte, sowie Shikamaru. Shikamaru. Man wie er diesen Kerl hasste. Doch leider musste er sich mit ihm zufrieden geben, denn seit zwei Monaten bewohnte noch eine weitere Person das Sabakuno Anwesen. Die kleine Saori Nara. Seit fast einem Jahr war seine Schwester mit diesem Hampelmännchen, so wie er ihn nannte, verheiratet. Er hätte ihm am liebsten den Kopf abgerissen als Temari ihnen berichtet hatte das sie ein Baby von ihm erwarten würde. Doch diesen Plan musste er leider aufgeben, nachdem sie ihm auch noch das 'ja' Wort gegeben hatte. Inzwischen fand er sich zwar mit der Tatsache ab, dass seine Schwester verheiratet war und das Shikamaru bei ihnen wohnte, doch mit der Tatsache, dass er Onkel war konnte er sich bis heute nicht anfreunden. Noch schlaftrunken goss er sich seinen Kaffee ein und begab sich auf den freien platz neben seinen Bruder. Erst jetzt bemerkte er das Shikamaru die kleine auf dem arm hatte. „Wo ist Temari?“ fragte er leicht verwundert während er die Flüssigkeit in seiner Tasse beobachtete. „Keine Ahnung. Als ich heute morgen wach wurde war sie nicht da.“ Stellte Shikamaru nüchtern fest. Widmete sich aber sofort wieder seinen kleinen Tochter. Auch ein blick zu seinen jüngeren Bruder verriet ihm das dieser ebenfalls nicht wusste wo ihre Schwester ab geblieben war. „Hat sie keine

Nachricht hinterlassen? Das macht sie selbst wenn sie nur kurz was einkaufen geht?" Shikamaru zuckte nichtsahnend mit den Schultern. „Ich bin direkt zu der kleinen weil sie geweint hat. Da hab ich nicht auf so was geachtet." Genervt zischte Kankuro aus. Um die Stimmung etwas zu lockern übernahm Gaara das Wort. „Ich gehe mal nach schauen ob Temari eine Nachricht hinterlassen hat." Schnell stand er auf und Verlies die Küche.

<http://www.fanfiktion.de/s/5375b6520003a81d160d3e13/1/Ein-Verrueckter-Tag-mit-Nichte-und-Schwager>